



Geführte Rundreise | 9 Tage | ab 2 Personen
Durchführungsgarantie

Der Süden Albanien und Nordmazedoniens - das letzte Geheimnis Europas

TIA02R

Preis in € p.P. im DZ ab **1.720,00 €**

9-tägige Gruppenreise durch Albanien und Nordmazedoniens Süden: Zwischen Küste und Geschichte

Eine Albanien Rundreise ist für viele Reisende noch ein unentdeckter Fleck auf der europäischen Landkarte und gilt als echter Geheimtipp. Vor allem der Süden begeistert mit vielen antiken Stätten, wie z.B. Butrint. Die sehr gut erhaltene Siedlung ist UNESCO Weltkulturerbe und besitzt einen der schönsten je freigelegten Mosaik. An der südlichen albanischen Mittelmeerküste erleben Sie zudem auf unserer Albanien Rundreise traumhafte Buchten mit kristallklarem Wasser und einer atemberaubenden Bergkulisse im Hintergrund. Es besteht auch die Möglichkeit auf dieser Albanien Reise eine Badeverlängerung an einem der traumhaften Strände der albanischen Riviera zu buchen.

Höhepunkte

- Antike Stätten in Südalbanien – Besuchen Sie Butrint, UNESCO-Weltkulturerbe, mit beeindruckenden Mosaiken und historischen Ruinen.
- Südliche Mittelmeerküste – Traumhafte Buchten mit kristallklarem Wasser und atemberaubender Bergkulisse.
- Albanische Riviera – Möglichkeit zur Badeverlängerung an idyllischen Stränden.
- Geheimtipp Europa – Entdecken Sie ein noch unentdecktes Reiseziel mit authentischem Charme.
- Natur & Kultur verbinden – Kombination aus antiker Geschichte, mediterraner Landschaft und ursprünglicher Natur.

Im Reisepreis enthalten:

- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab vielen deutschen Flughäfen nach Tirana und zurück inkl. aller akt. Steuern und Gebühren (Änderungen möglich)
- Transfer ab/bis Flughafen (ohne Flughafenassistentz)
- 8 Übernachtungen in 4*Hotels mit Halbpension
- Ausflüge und Besichtigungen mit Eintrittsgeldern laut Programm:
- Berat Festung

Datum	Preis in € p.P. im DZ	EZ-Zuschlag
09.04.27 - 17.04.27	1.750 €	220 €
01.05.27 - 09.05.27	1.830 €	230 €
29.05.27 - 06.06.27	1.860 €	250 €
11.09.27 - 19.09.27	1.860 €	250 €
02.10.27 - 10.10.27	1.830 €	230 €

Anschrift

Oasis Travel GmbH
Frankfurter Allee 18-20
10247 Berlin

Öffnungszeiten

Montag - Freitag: 10:00 bis 18:30 Uhr

Kontakt

Telefon: 030 - 285 33 400
Fax: 030 - 285 33 444

E-Mail: info@oasistravel.de

Internet: <https://www.oasistravel.de>

- Olivenölverkostung
- Butrint
- Gjirokastra Festung
- Kloster Sv. Naum
- Bootsfahrt Ohridsee (ca. 20min)
- Shkodra, Festung Rozafa
- Weinverkostung
- örtlicher, deutschsprachiger Reiseleiter

Nicht im Reisepreis enthalten:

- Reiseversicherungen, persönliche Ausgaben, z.B. für weitere Mahlzeiten, Trinkgelder, etc.
- Citytax wird vor Ort bezahlt

Wunschleistung:

- Badeverlängerung an der albanischen Riviera inkl. Privattransfers auf Anfrage

Hinweise

- Änderungen des Reiseablaufs bei gleichem Leistungsumfang möglich!
- Nicht geeignet für Personen mit eingeschränkter Mobilität.

1. Tag: Flug ab Deutschland und Ankunft am Flughafen Tirana

Flug nach und Tirana und Transfer zu Ihrem Hotel in der Hafenstadt Durrës - in der Antike der Beginn der „Via Egnatia“, eine römische Straße, die Rom mit Konstantinopel verbinden sollte. Heute ist Durrës die zweitgrößte Stadt des Landes.

2. Tag: Tirana - Olivenölverkostung - Berat

Die Hauptstadt Albaniens präsentiert sich als lebendige Metropole, in der Geschichte und Moderne aufeinandertreffen. Bei einer ausführlichen Stadtbesichtigung werden die wichtigsten Sehenswürdigkeiten erkundet: der weitläufige Skanderbeg-Platz mit seinen repräsentativen Bauten aus der italienischen Königszeit, der Uhrturm, die Et'hem-Bey-Moschee sowie der ehemalige Amtssitz des Diktators Enver Hoxha. Anschließend Weiterfahrt nach Berat, der „Stadt der tausend Fenster“. Eingebettet zwischen Bergen und dem Fluss Osum präsentiert sich Berat als eines der schönsten Beispiele osmanischer Architektur auf dem Balkan. Die Altstadt mit ihren typischen weißen Häusern, die sich terrassenförmig den Hang hinaufziehen, und die imposante Festung, die noch heute bewohnt ist, machen den besonderen Reiz dieser UNESCO-Weltkulturerbestätte aus. Enge Gassen, orthodoxe Kirchen und Minarette zeugen von der harmonischen Verbindung verschiedener Kulturen und Religionen. Übernachtung in Berat.

3. Tag: Berat - Vlora - Gjirokastra

Nach dem Frühstück Fahrt nach Vlora, der Stadt der Unabhängigkeit. Es handelt sich um eine Hafenstadt, die für Albanien eine besondere Bedeutung hat. Weiterfahrt nach Gjirokastra, einer Stadt, die mit ihrer einzigartigen Architektur und Atmosphäre beeindruckt. Als UNESCO Weltkulturerbe gilt sie als eines der schönsten Beispiele osmanischer Baukunst auf dem Balkan und trägt den Beinamen „Stadt der Steine“. Hoch über den schiefgedeckten Dächern thront die mächtige Festung, die einen weiten Blick über das Drina-Tal bietet. Von dort aus kleiner Spaziergang durch die engen Gassen der Stadt und vorbei am Haus der Eltern des Ex-Diktators Enver Hoxha.

4. Tag: Gjirokastra - Butrint - Gjirokastra

Der Tag beginnt mit einem Besuch in Butrint, einer der bedeutendsten archäologischen Stätten des Landes und UNESCO Weltkulturerbe. Eingebettet in eine malerische Lagunenlandschaft offenbart sich hier eine über 2.500 Jahre alte Geschichte. Die Überreste antiker Tempel, römischer Thermen, eines Amphitheaters und byzantinischer Basiliken zeugen von der einstigen Größe dieser Stadt, die im Laufe der Jahrhunderte von Griechen, Römern und Venezianern geprägt wurde. Auf dem Rückweg nach Gjirokastra bietet sich ein kurzer Halt im idyllischen Küstenort Ksamil an – bekannt für seine weißen Sandstrände, das türkisfarbene Wasser und den Blick auf die vorgelagerten Inseln.

5. Tag: Gjirokaster - Korca

Die Route führt weiter durch die beeindruckende Bergwelt des südlichen Albanien. Die Fahrt bietet eindrucksvolle Ausblicke auf Täler, Flüsse und entlegene Dörfer, die sich harmonisch in die Landschaft einfügen. Am Nachmittag Ankunft in Korça, einer charmanten Stadt im Südosten des Landes, bekannt für ihre kulturelle Vielfalt, alten Basare und traditionsreiche Architektur. Bezug des Hotels.

6. Tag: Korca - Ohrid

Der Tag beginnt mit einer Besichtigung von Korça, einer Stadt, die als kulturelles Zentrum Südostalbanien gilt. Zwischen eleganten Villen aus der Zeit der Renaissance, alten Kirchen und belebten Basargassen spürt man den besonderen Geist dieser traditionsreichen Handelsstadt. Anschließend führt die Route weiter Richtung Norden, durch das malerische Grenzgebiet zwischen Albanien und Nordmazedonien, bis zum legendären Ohridsee – dem ältesten und tiefsten See Europas. Die Region zählt zum UNESCO Weltkulturerbe und beeindruckt durch ihre harmonische Verbindung von Natur, Geschichte und Kultur. Vor dem Erreichen der Stadt Ohrid steht ein Besuch des Klosters Sveti Naum auf dem Programm. Inmitten einer idyllischen Naturlandschaft gelegen, zählt es zu den bedeutendsten Klosteranlagen Nordmazedoniens. Direkt unterhalb des Klosters entspringen die klaren Quellen, die den Ohridsee speisen. Optional bietet eine ruhige Ruderbootsfahrt durch das Quellgebiet eindrucksvolle Blicke auf das Zusammenspiel von Wasser, Licht und Natur. Anschließend Fahrt zum Hotel in Ohrid.

7. Tag: Ohrid - Durres

Der Vormittag steht im Zeichen der Erkundung von Ohrid, einer der ältesten Städte des Balkans und Teil des UNESCO Weltkulturerbes. Zunächst erkunden wir die Stadt vom Wasser aus bei einer kurzen Bootsfahrt mit Stopp beim bekannten Fotomotiv, der Kirche Kaneo. Bei einem Spaziergang durch die Altstadt offenbaren sich prachtvolle Kirchen, byzantinische Fresken und enge, kopfsteingepflasterte Gassen mit Blick auf den tiefblauen See. Die Stadt gilt als kulturelles Herz Nordmazedoniens und war einst eines der bedeutendsten religiösen Zentren des orthodoxen Christentums. Mittags Rückfahrt nach Albanien. Die Route führt entlang der historischen Römerstraße Via Egnatia, die einst den Adriatischen mit dem Ägäischen Raum verband. Weiterfahrt nach Durres und Übernachtung.

8. Tag: Durres - Shkodra - Weinverkostung - Durres

Nach dem Frühstück Fahrt in die Stadt Shkodra, eine der ältesten Städte Albaniens und ein wichtiges kulturelles Zentrum des Landes. Die Stadt liegt malerisch zwischen den Flüssen Buna und Drin, mit Blick auf den Skadarsee. Bei einem Besuch der Festung Rozafa, die majestätisch auf einem Hügel thront, eröffnet sich ein beeindruckendes Panorama über die Ebene und die umliegenden Gewässer. Die Legende der in den Mauern eingemauerten Frau verleiht der Festung eine geheimnisvolle Atmosphäre. Auf dem Rückweg Halt am Weingut Herta, um die hervorragenden Weine des Landes zu verkosten. Das Weingut Herta gehört der Familie Osmani. Anfänglich bewirtschaftete das Weingut eine 6 Hektar große Rebfläche, die heute auf 10 Hektar angewachsen ist und verschiedene Rebsorten angebaut werden. Weinverkostung mit Snacks. Rückfahrt zum Hotel in Durres.

9. Tag: Abreise

Transfer zum Flughafen Tirana und Rückflug nach Deutschland.